



Ausschreibung zum Schießen um die Stadtkönige der Stadt Neu – Ulm

Anlässlich der Landesgartenschau in Neu-Ulm 2008 werden die Schützenvereine der Stadt Neu-Ulm erstmals Stadtkönige ausschießen.

Die **Siegerehrung ist am 04. Mai 2008** auf dem Gelände der Landesgartenschau um 14.00 Uhr.

Die Könige sollen künftig jährlich ausgeschossen und dann jeweils am Stadtfest ausgerufen werden.

Die Stadt Neu-Ulm stiftet dazu drei Wanderscheiben, die im Rathaus aufgehängt und ausgestellt werden und als Erinnerung für die Könige jeweils einen Königsbecher.

Die Einnahmen aus diesem Schießen sollen dann an Soziale Projekte gehen. Im Jahr 2008 geht der Erlös an die Stiftung „Kartei der Not“ der Neu-Ulmer Zeitung.

Das Schießen soll als **Fernwettkampf bei den Vereinen** ausgetragen werden, mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole (Wertung bei der Luftpistole geteilt durch Faktor 3,0).

Das Schießen wird in der Zeit vom 01. Januar bis 31. März in den Vereinen durchgeführt. Die Vereine geben anschließend die mit Nummern versehenen Scheiben unausgewertet mit einer Meldeliste (mit der Angabe des Vereinsnamens, des Alters [Geburtsdatum], Namen und Adresse der Schützen) bei Josef Eggle, Riedstr. 25, 89231 Neu-Ulm bis zum 10. April ab.

Ein Gremium aus fünf Personen aus den teilnehmenden Vereinen wertet aus, informiert die Könige und lädt zur Siegerehrung ein. Dieses Gremium zieht dann die Startgelder ein, rechnet die Kosten ab und erstellt eine Gewinnrechnung anhand der Meldelisten.

Geschossen wird um den Stadtkönig, Königin und Jugendkönig/in mit Luftgewehr oder Luftpistole. Startberechtigt sind alle Erst und Zweitmitglieder eines Vereins.

Jeder Schütze kann nur für einen Verein starten.

Geschossen werden Serien zu je 10 Schuss.

Nachkauf möglich

Bei Luftgewehr auf LG Scheibe 10er Streifen,

bei Luftpistole auf 2 LP Scheiben 5 Schuss pro Scheibe.

Startgeld je 10 Schuss 2,50 €

Gewertet wird der beste Teiler aus den Serien

Den Königen werden die Wanderscheiben symbolisch überreicht und zur Erinnerung jeweils ein Königsbecher. Auf den Wanderscheiben wird ein Metallschild mit eingraviertem Namen des jeweiligen Stadtkönigs angebracht.

Die Schützenscheiben werden dann im Rathaus aufgehängt.

Meistbeteiligung: Der Verein, der die meisten Schützen (prozentual zu seinem Mitgliederstand per 01. Januar. des jeweiligen Jahres) an den Stand bringt, erhält von der **Firma Walther das neue LG 3 - Gewehr für seine Jugendarbeit als Preis.**

Jeder Schütz/in wird nur einmal in der Meistbeteiligung gewertet.

Die beiden nächstplatzierten Vereine erhalten ebenfalls Sachpreise.

Allgemeines: Start für Stadtkönig/in ab dem Jahr, in dem das 18. Lebensjahr erreicht wird (für das Austragungsjahr 2008 ist das Jahrgang 1990), darunter Wertung als Jugendkönig/in. Schützen/innen, die das 60. bzw. das 70. Lebensjahr vollendet haben, dürfen die nach der Bayerischen Schießordnung erlaubten Hilfsmittel benutzen.

Feder- und Auflagebock sind nicht gestattet.



Der Stadtkönig Neu-Ulm wird unterstützt durch die Firmen

Anschütz

Waffen Walther

